**Exemplarische Ausschreibung: Chancen von Lernzeiten für die Schul- und Unterrichtsentwicklung**

Lernzeiten haben sich im Laufe der letzten Jahre nicht nur an Ganztagsschulen als feste Bestandteile des Schulalltags etabliert. Viele Schulen nutzen sie zur Unterstützung der individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler und zur Förderung der Selbstständigkeit.

Konzepte zu Lernzeiten existieren in vielen unterschiedlichen Ausprägungen und lassen sich an die Bedarfe der Schulen und die jeweiligen Schwerpunkte der Unterrichts- und Schulentwicklung sehr gut anpassen. Im Rahmen der Schulentwicklungsberatung werden die Implementationsprozesse bzw. Weiterentwicklung der Lernzeiten begleitet, indem zunächst die Interessen der Schule identifiziert, in Anlehnung daran konkrete Zielsetzungen definiert und weitere Prozessschritte wie die Erprobung und Evaluation der Lernzeiten geplant werden.

Das Fortbildungsangebot richtet sich an Schulleitungen, Steuergruppen, Fortbildungsbeauftragte, Koordinatorinnen und Koordinatoren sowie Lehrkräfte, die mit Unterstützung von Schulentwicklungsberatung Lernzeiten im Schulprogramm verankern wollen.

Zentrale Inhalte des Angebots:

**Lernzeiten im Kontext von Schul- und Unterrichtsentwicklung:**

* Grundlagen: Was sind Lernzeiten und welche Erwartungen und Ziele sind damit verbunden?
* Implementation von Lernzeiten als Prozess der Qualitätsentwicklung
* Gestaltungselemente von Lernzeiten
* Entwicklungsbereiche von Lernzeiten
* Konzeptbausteine: Gestaltung und Organisation – Verknüpfung mit dem Unterricht – Individualisiertes Lernen

**Lernzeiten in der Praxis:**

* Übersicht über ausgewählte Lernzeitenkonzepte und Materialien
* Beratung und Unterstützung beim schuleigenen Implementationsprozess: Anregungen für ein systemisches und inhaltliches Vorgehen zur (Weiter-)Entwicklung eines schuleigenen Lernzeitenkonzeptes sowie zu Gelingensbedingungen und Herausforderungen

*Verortung im Referenzrahmen Schulqualität NRW:*

2.2 Kompetenzorientierung

2.2.1 Die individuelle Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler steht im Zentrum der Planung und Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse.

2.6 Lern- und Bildungsangebot

2.6.2 Die Schule hat ein vielfältiges auch außerunterrichtliches Angebot.